

Sonnabend den 23. Dezember 1905.

Kunst, Wissenschaft und Literatur.

Kunst.

Eine Preis-Aufgabe des Kaisers. Das Kaiserlich-hochherrschaftliche hatte einen eigenen Wettbewerb für ein monumentales Denkmal im Innern der Kaiser-Wilhelms-Gedächtniskirche...

Die Bekannte. Walterin und Scherlein. Vermione. Die Bekannte. Walterin und Scherlein. Vermione. Die Bekannte. Walterin und Scherlein. Vermione.

Der Mann der Großstadt als Feind der Kunst. Ein aus nicht zu unterschätzender Größe machte, wie aus London berichtet wird, ein Mann der Großstadt als Feind der Kunst...

Wissenschaft.

An der Universität Bonn wurde ein Schluß für soziale Medizin erlassen. Die Vertagung dieses Jahres wurde dem Professor Dr. L. Kampf (Bonn) übertragen...

Studentische Verbindungsfeier. In Tübingen haben 21 studentische Verbindungen eigene Verbindungsfeier, wozu 13 in den letzten vier Jahren entstanden sind...

Literatur.

Gedenkschrift. Als Gedenkblatt für den Gedenkschrift der 1878 verstorbenen Frau Gertrud Freytag...

Die Germanistische Gesellschaft in Leipzig. Die Germanistische Gesellschaft in Leipzig hat in Leipzig eine Reihe von Vorträgen in Aussicht zu nehmen...

Gesellschaftsdrucks-Runde. Mitteilung zum Studium des Gesellschaftsdrucks-Runde. Mitteilung zum Studium des Gesellschaftsdrucks-Runde.

nominale Forderung. Das für jedermann interessante, reich illustrierte Werkchen zeigt, was aus der Welt, dem Leben und der Tätigkeit...

Allen Viehwärtern-Sammlern können wir die erfreuliche Mitteilung machen, daß nach sorgfältiger Vorbereitung die 8. Auflage des Universal-Viehwärtern-Albums...

Theater und Musik.

Stadttheater, 21. Dezember. „Hilf! Hilf!“. Als weitere Vorstellung im Saaletheater-Philhar wurde heute die auffallend gut besetzte Besetzung des großen Dramas „Hilf! Hilf!“...

doch. Aber auch ein Spiel war von imponierender Kraft und tiefster Größe und andauernd über den Zuschauer, die ergriffen und wurde, wenn die Bühne nur wenig wenig zum besten gekommenen Orchestre...

Frau Anna Frenzel, eines der beliebtesten Mitglieder des herzoglichen Opernensembles in Dessau, seit Gründung der Saison 1891/92...

Neubau des Vöcker Stadttheaters. Nachdem Senator Hoffert die für den Neubau des Stadttheaters erforderlichen Grundstücke...

Auffassungsstellung eines Wiener Musikers. Wie das „Neue Wiener Journal“ wissen wir, erwidert Herr...

Ein neuer Konflikt am Wiener Hofoperntheater. Inzwischen Direktor Heiler und dem Kammerling Dr. Schmitt hat es zu Differenzen gekommen...

Unvergleichliches Weihnachtsgeschenksangebot. Kaufen Sie sofort, ehe die Vorräte zu Ende gehen. Damen-Melton-Hausschuh, Damen-Filzschuh, Damen-Filzschuh, Damen-Leder-Hausschuh, Kinder-Leder-Schnürstiefel, Kinder-Mädchen-Knopf- u. Schnürstiefel, Herren-Zugstiefel, Herren-Schnürstiefel, Herren-Schnallenstiefel, Damen-Spangenschuhe, Damen-Zugstiefel, Damen-Schnürstiefel. Verkaufshaus Halle: Tack, nur Gr. Ulrichstr. 52. Bedeutendste Schuhwaren-Fabrik in Strausberg. Ekeke Schulstrasse.



Das erste hiesige Theater Italien. Hier glänzend...

Im Schloßtheater zu Uthen gefährt gemächlich...

Handel und Verkehr.

Zur Erhöhung der Reisenpreise. Wie die R. Z. meldet...

Rheinisch-Westfälisches Kohlenyndikat. In der Zechen...

Wanderer-Fabrikwerke vorm. Winkhofer & Jaenicke...

Vaterländische Hagel-Versicherungsgesellschaft in Elberfeld...

oder fast ganz eingebüßt haben. Die Union, Hagelversicherung...

Hörder Bergwerks- und Hüttenverein. Die ausserordentliche...

Waggonfabrik, Aktiengesellschaft, vorm. Herbrand & Co. in...

Berliner Produktendörse vom 21. Dezember. Die amtlich...

Kaffee. Hamburg, Donnerstag 21. Dezember, abends 6 Uhr.

Zucker. Magdeburg, Donnerstag 21. Dezember, abends 6 Uhr.

Berliner Börse, 21. Dezember 1905.

Table with multiple columns listing market prices for various commodities and securities.

Zahnärzte-Einstellungen.

Über die nächsten Jahre mit der Konkurrenzvermehrung...

Wiegrosshildner H. Heseke in Berlin (1912, 27/1, 161, 27/2).

Schiffbewegungen.

Berlin, 21. Dezember. (Kaiserliche Marine) Stein ist am...

Friedmann & Co., Bankgeschäft.

Halle a. S. - Poststr. 2.

Table with columns for 'Nachfrage' and 'Angebot' listing various bank-related items and prices.

Berlin. Bankdiskont 6%, Lombardzinsfuß 7%, Privatskont 8 1/2%.

Table with columns for 'Bankdiskont', 'Lombardzinsfuß', and 'Privatskont' listing various bank-related items and prices.



S. Weiss, Halle a. S.

Größtes
Spezial-Geschäftshaus
der Provinz Sachsen für feine
Herren- u. Knaben-Moden.



Als praktisches
Weihnachts-Geschenk

empfehle ich Euerst preiswert,
in aussergewöhnlich schöner
Auswahl

**Piqué-, Samt- u.
Seiden-Westen.**

Paletots

in billigsten und feinsten Stoff-
Qualitäten.
Für jede Körperform passend, in bester Verarbeitung.

Joppen

warm gefüttert,
von 4.50 Mark an.

Joppen

mit Pelz und Pilschfütter.

Joppen

in den neuesten Falten-
Formen.

Joppen

fürs Haus, mit und ohne
Futter.

Joppen-Anzüge

Jagd-Mäntel

Pelerinen

Gummi-Mäntel.

Schlaftröcke

mit Tuch-, Schur- und Samt-Besatz,
weiche, moderne Stoffe,
von 10 Mk. an.

Morgen-Joppen

in neuesten Façons.

Anzüge

in Jackett- und Rock-Facon, elegante
Reihenheiten.

Gehrock-Anzüge

Frack-Anzüge

Weisse Westen.

Neueste Modelle in

Knaben-Pyjaks

Knaben-Paletots

Knaben-Anzügen

Knaben-Joppen

von 2.75 Mk. an.

Resultat der 2ten Brennprobe!

Fabrikat der Hallesehen Akkumulatorenwerke
Erny & Heilbrun, Halle a. S.

„Erny-Licht“ mit Osmiumlampe

braunte ununterbrochen **7 Stunden.**

3 Stunden.

Lampe C. Kästner „Radium“
Lampe G. Remus „Stets bereit - Hände frei“.
Diese Taschenslampe mit
Kontinuator hatte vorher bei Bierant
berühmt noch eine der Besten-
stellen vorrätig und konnte deshalb
die Lampe zur Brennprobe nicht
herangeschickt werden.

Jeden Abend brennend zu sehen!

8 Stunden-Licht-Taschenlampen System
Erny

sind die besten.

Su haben bei:

Ferd. Dehne, Gr. Steinstr.,
Leonhardt & Schlesinger, Gr. Ulrichstr.,
Carl Schneider, Gr. Ulrichstr. 20,
C. W. Trothe, Poststr. 9/10.

Kaffee

für die Festtage

in hervorragend feinen Mischungen und
täglich frisch geröstet empfiehlt die

Kaffee-Rösterei „Merkur“

Ernst Ochse,

Fernruf 371. Halle a. S. Fernruf 371.

Prompter Versand nach auswärts.

Briketts

in Kisten u. einzeln, auch für den Winter-
bedarf, liefert frei im Saale a. Str. 65. 3
Carl Hildebrand, Sealfers 2.

Vertrauliche Auskünfte
über Vermögens-, Familien- und Privat-
Verhältnisse auf alle Städte der Welt erteilen
sehr gewissenhaft

Beyrich & Greve, Halle a. S.,
Internationales Anwaltsbureau,
Gr. Ulrichstr. 42. Fernruf 214.

Waldgefäße

empfehlen W. Hasdöcke, Kautenbergr. 7.

Salzmünde,

Gasthof „Stadt Brunnshweig“.
Den 2. Weihnachtsfesttag von nach-
mittag 3 Uhr ab
Tanzvergnügen,
wogu freundlichst einladet
Th. Saller, Gastwirt.



Fischhalle „Germania“

Steinweg 52,

empfiehlt für die Festtage:

Präsent-Aale in allen
Preislagen.

Räucherfische u. Marinaden, Lachs, Zander, Karpfen,
Rotzunge, Schellfisch, Kabljan, Seelachs etc.
Vollheringe in 5 Preisen.

Frucht-, Fisch- u. Gemüse-Konserven.
Gänsefleisch, frisch und gepökelt.

Apfelsinen, sowie viele andere Südfrüchte und Delikatessen
zu billigsten Preisen.

Max Kühnel, Steinweg 52.

Spezialität: Aale.

Spezialität: Aale.



Operngucker

Krimstecher

von vorzüglicher Wirkung.

Reisszeuge,

Thermometer

fürs Zimmer und Freie, sowie
gewerbliche Zwecke.



Barometer

verschiedenster Konstruktion, zuverlässige
Waare.

Hygrometer,

Modelldampfmaschinen,

Schablonen,

Brillen und Klemmer

in Gold, Double, Nickel, Stahl
empfiehlt in größter Auswahl

Otto Unbekannt

Gr. Ulrichstrasse 1a.

Empfehle meiner werten Kundchaft zu den kommenden

Weihnachtsfesttagen

pa. frisch geschossene Hasen u. Kaninchen pa.
Buttrische Rehrücken, Keulen und Blätter,
Prima frisch geschlachtete Dresdener Gänse u. Enten,
Feinste hiesige Landgänse, schönste Puten, Hühnerchen,
Hühner und Tauben, feinste Fasaneentähne
zu sehr billigen Preisen.

E. Riemer, Sals- und Geflügelhandlung,
Alter Markt 18 u. Bodenmarkt.

H. Huh. Solnt
Schinkenbmal „ 50 Pf.
Bokelwaden „ 50 Pf.
Wurstbmal „ 50 Pf.
Gepök. Knochenfleisch „ 20 Pf.
wogu freundlichst einladet
Wilh. Nietsch, Gr. Ernst Nietsch,
Postferant, Postgasse 77.
80R.,

Krimpe.

Am 2. Weihnachtsfesttag, von nachm.
3 1/2 Uhr:

Tanzvergnügen.

wogu freundlichst einladet Bruno Nordt.



Morgen Sonnabend
Schlachtefest.
Conrad Grabner,
Breitstraße 12.

Grenadiere.

Verein ehem.
Dienstag den 26. d. Mis. (2. Weich-
nachtsfesttag), nachm. 5 Uhr
Weihnachts-Beförderung
in den Kaiserböden (unterer Saal).
Die Angehörigen der Vereinstamnen,
sowie ehemal. Grenadiere, welche dem Verein
beitreten wollen, sind willkommen.
Der Vorstand.
J. H. Giesmann.

Gasthof Canena.

Am 2. Weihnachtsfesttag
von nachmittags an
Tanz-Musik,
wogu freundlichst einladet
H. Aokermann,
Gastwirt.

Kleinkugel.

2. Weihnachtsfesttag
Ball-Musik,
wogu freundlichst einladet
Aib. Köcknitz.

Hoher Petersberg.

Am 1. Weihnachtsfesttag
Tanz-Musik.
Dazu ladet freundlichst ein
P. Krause.

Rieda.

Am 2. Weihnachtsfesttag, abends
Tanz-Musik,
wogu freundlichst einladet
E. Schulze.

Schiepzig.

Gasthof „Preuss. Krone“
Am 2. Weihnachtsfesttag
von nachm. 3 Uhr an
Tanzmusik,
wogu erdacht einladet W. Dorenberg.

Deutsches Haus, Beesen.

Am 2. Weihnachtsfesttag
von 3 1/2 Uhr nachmittags an
Ball-Musik.
Freundlichst ladet ein
Gastwirt Schulze, Beesen.



Robert Koch

Leipzigerstrasse 44

empfiehlt sein bedeutend vergrössertes Lager in:

Uhren, Gold-, Silber-,
Alfende- und optische Waren.
Regulateure und feinste Zimmeruhren
von 16 Mk. an.

Cylinder- und Ancre-Uhren
in Nickel, Stahl u. Silber von 6-60 Mk.
Goldene Damenuhren 200 Mk.
Goldene Herrenuhren
von 35 Mk. an bis zu den feinsten.

Präzisionsuhren mit Sterowarten-Gangscheln.

Gleichzeitig empfehle dem geehrten Publikum meine neu eingerichtete **Goldschmiedewerkstatt** zur **Heranführung** sowie **Umbänderung** aller Gold- und Juwelenarbeiten vom einfachsten bis zum feinsten Genre, sowie aller in das Goldschmiedefach schlagenden Arbeiten, in sauberster, gewissenhafter Ausführung; bei billiger Preisberechnung.

— Reparaturen aller Art schnell und gut. —

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Brillantringe und Broschen.
Massiv goldene Herren- u. Damenketten
in jeder Preislage.

Goldene Ringe für Herren- und Damen,
mit gesetzlichem Stempel
von 2,50 Mk. an bis zu den feinsten.

Double- u. silberne Ketten,
Silber- und Alfendewaren.

Fugenlose Trauringe
mit gesetzl. Stempel in jeder Façon u. Preislage.

Hochzeits- und Gelegenheits-Geschenke
in reicher Auswahl.

Trauringfabrikation,



R. Kleemann,

Mechaniker u. Optiker,
Halle a. S.,
Kochzeiger 9,
gegenüber der katholischen Kirche,
empfiehlt in nur besten Qualitäten:



Operngläser

Reisegläser,
Fernrohre, Lupen,
Lesegläser,
Stereoskope, Barometer,
Thermometer,
Wagen
von 500 gr bis 25 kg,
Brillen u. Klemmer
nach ärztlicher Vorschrift am Tage der
Verordnung.

Kombinierte Gläser bis 16,0 vortätig.

Ginige Werkstoff für Oberflächen-Schleiferei am Orte.

8 Vorträge

Meisterwerke der altdeutschen Malerei

(unter Vorführung von Lichtbildern)

von Professor Dr. Adolph Goldschmidt

im Auditorium XVIII des neuen Auditorium-Gebäudes der Universität.
Dienstags von 5 präzis bis 6 Uhr.
Beginn: Dienstag den 9. Januar 1906, präzis 5 Uhr.
Der Vortrag ist für Anschaffung von kunstgeschichtlichem Lehrmaterial bestimmt. Dankkarten für alle 8 Vorträge zu 6 Mark, Einzelkarten zu 1,50 Mk. sind bei dem Portier des neuen Auditoriumgebäudes Kitzelmann zu haben.

Bier-Palast,

Grosse Steinstrasse 24.

1. Feiertag, 2. Feiertag:

Grosser Frühschoppen.

Dir. Juliano Janetschek.

Brachstedt.

Am 2. Weihnachtsfeiertag
Handwerker-Ball mit Verlosung,
wogu freundl. einladen
Der Vorstand. Paul Mennicke.

Volksbildungsverein.

Am 2. Weihnachtsfeiertag, 26. Dezember, 8^{1/2} Uhr abends im kleinen Saale der Kaisersäle
Familien-Abend,
bestehend aus vorwiegend musikalischen Vorträgen, Rezitationen, Verlosung, Solozugern u. dergl.
Eintritt für Mitglieder (auch für deren Kinder über 10 Jahre) und für die von Mitgliedern eingeladenen Gäste frei. Mitgliederkarten sind vorzulegen. Nichtmitglieder haben keinen Zutritt.

Fröhliches Weihnachten im Battenberg!

Gr. Meichstrasse 50, 1. Etage.

Inhaber: Gustav Helbig.

Grossartiges Damen-Orchester.

Dramatische Abteilung

Deutscher Gewerkeverein (H. D.) zu Halle a. S.
Montag den 1. Weihnachtsfeiertag

6. Stiftungsfest:

Koncert, Theater und Ball im großen Saale der Halle a. S. Anfang 7 Uhr.
Im gütigen Bepreud bitte

Stadt-Theater in Halle a. S.

Direktion: M. Richards.
Sonntag den 23. Dezember 1905.

Hamlet
6. Weibsnacht - Kinder-Vorstellung zu erwähliger Beiten.
Anfang 3^{1/2} Uhr. Ende gegen 6 Uhr.
Zum 5. Male: Mit neuer Ausstattung.

Dorwürschen.

Weihnachts-Ausstattungs-Komödie mit Gesang und Tanz in 5 Akten nach dem bekannten Märchen bearbeitet von E. H. Görner. Darsteller: Erich Köpke, Regie: Carl Götze.
1. Bild: Bei der Fee. 2. Bild: Die Taufe. 3. Bild: Weines Verwechslung. 4. Bild: Der Spruch der bösen Fee. 5. Bild: Das Verbrechen nach hundert Jahren.
Verbreiten des Vertriebs. (1. u. 2. Bild.) Dorwürsch, eine mächtige Fee, Befehlshaberin der Elfen-Heere.
Ulrian, Diener der Fee Dorwürsch.
Iris, S. Gollmann.
Zerk, Pächter des Hauses.
Der König, sein Schwager M. Kaufmann.
Der Hofmarschall, Reichs-Berend.
Der Kammerherr, R. Nonnenbrunn.
Der Kammerdiener, Walter Sieg.
Hofmeister, Hofdamen, Gräfin des Reichs, Ritter, Bediente, Buben, Gesinde der Feen, Muffen, Feen u. i. w.
Personen des 3. und 4. Bildes. (10 Jahre später.)
Der König, Joh. Schmidt.
Prinzess Dorwürsch, Helene Gollmann.
Ulrian, Grafen von M. Brandes.
Der Hofmarschall, Ed. Länger.
Der Kammerherr, Reichs-Berend.
Der Kammerdiener, Walter Sieg.
Ulrian, S. Gollmann.
Schaff, Hofmarschall, Emil Köppen.
Muff, der Küchenschaff, E. Müller.
Frei Domäne, R. Wagner.
Frei Schlossherr, Frau Gertraud.
Frei Hofmeister, Hofdamen, Gezeiten, Jagdwache, Kuchin, Wäpde, Wolf.
Personen des 5. Bildes. (100 Jahre später.)
Ulrian, Reichs-Berend.
Ed. Länger, S. Gollmann.
Frei Domäne, Hofmarschall, S. Gollmann.
Ulrian, Joh. Schmidt.
Der König, Helene Gollmann.
Ulrian, R. Brandes.
Der Hofmarschall, Reichs-Berend.
Der Kammerherr, Walter Sieg.
Der Narr, Walter Sieg.
Regine, ein altes Bauerweib.
Frei Domäne, ein altes Bauerweib.
Frei Domäne, der Hofmarschall des Königs.

Vorkommende Tänze

(arrangiert von der Ballettmeisterin Adele Schönlberg-Wiel).

Im I. Bild: **Feenreigen**, getanzt vom Corps des halben und den Damen im Chor.
Im IV. Bild: **Ballett-Intermezzo: Douceur** (Pas de bouquet).
Tanz der Hölle, getanzt von Fr. Ballettmeisterin Adele Schönlberg-Wiel.
Tanz der Dorwürsch, getanzt von 8 Gollmann der Ballettschule.
Grand Galop) getanzt vom Ed. Länger.
Im V. Bild: a) **Tanz der Hölle** u. d. Ballettschule, b) **Wunderstück**, ausgeführt von 12 Gollmann der Ballettschule.
Nach dem 4. Bild längere Pause.
Abende:
100. Vorstellung im Abonnement, 4. Viertel, Abonnement gültig.
Anfang 7^{1/2} Uhr. Ende gegen 10^{1/2} Uhr.
Tanz und Zimmermann.
Komische Oper in 3 Akten.
Text und Musik von Albert von Scharf.
Regie: Hans Naden.
Dirigent: Kapellmeister Eugen Gottlieb.
Personen:
Peter L., Graf von Reichenberg, unter dem Namen Peter, Michaelow als Zimmermann M. Soomer, Peter Jwanoff, ein junger Russe, Zimmermann, von Peter, Zimmermann der Soomer, Marie, seine Wichte, Domestik Peter, russischer Gelehrter, englischer Gelehrter, Marquis von Göttemann, französischer Gelehrter, Reichs-Berend, Ed. Länger, Th. Kaufmann, Valent. Sattu, Theo Naden, Max Kiensohn, Fritz Gollmann.

Wahalla-Theater.

Dir. Otto Herrmann.

Das bis jetzt Gelebte, alles in den Schatten stellende
Weihnachts-Programm.
Ab 25. Dezember 1905:

Jean de Wild's

Bauern-Gunde-Theater.
(Sämtliche tollkühnen Gunde auf Soligubien.)
Nochmal ersten Rang.

Loubé et Mercedes,

regent. akrob. Radfahrer.

The Zaras,

sonstiger Drahtseil-Akt.

THE EMLINS mit

ALF DANIELS,
dem besten Clown vom Zirkus
Bühle, Berlin.
Comedy-Vorstellung.

Edmondine Troupe

mit ihrer Original-Pantomime
Pierrots Eifersucht.

Neues Theater.

Direktion: R. M. Mautner.

Montag den 25. Dezember (1. Feiertag).
Nachm. 4 Uhr: Extra-Vorstellung.
60, 40, 30 Pf. **Cameliendame.**
Abends 8^{1/2} Uhr: **Der Schwabentanz.**

Stadt-Theater Leipzig.

Sonntag den 23. Dezember 1905.

Neues Theater.

Die Geisha.

Altes Theater.

Der Trompetor von Säckkingen.

Vereinigte

Leipziger Schauspielerhäuser.
Sonntag den 23. Dezember 1905.
Leipziger Schauspielhaus.

Schön Edelrot.

Abends: Einsame Menschen.

Theater am Thomasing.

Kasemann's Töchter.

Apollo-Theater.

Direktion: Gustav Poiler.

Nur noch 2 Tage!

Zubelnden Beifall erzielt allabendlich die von ihrem früheren glücklichen Auftreten seitens bekannte

Frau Müller-Lincke

als „Dienstmädchen Mine Brandt“ in „Ueber'n grossen Teich“
Anfang 8^{1/2} Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Café Roland.

Täglich Konzert der beliebtesten und bekanntesten Origin. Wiener Schrammeln.

Ganz neues heiteres Programm!
— Anfang 7 Uhr abends —
morgen Sonntag
Gr. Schinckelstr.
Von 9 Uhr an
Bühle, 5 Uhr abends
Bühle, 8 Uhr abends
Bühle, 11 Uhr abends

Hexentanzplatz.

Eingang nur Geisstr. 33. Großer Weihnachtsbetrieb! Treffpunkt aller Weurländer!

Täglich angenehme Unterhaltung durch mein erstklassiges Konzert-Orchester. Ganz besonders mache ich meine prachtvollen Weihnachtsschmuckarbeiten. Während des Weihnachtsfestes die Weibchen über einen kleinen Marktplatz, erfrischt der schön geschmückten Gassenbaum im elektrischen Lichterglanz.

Su recht feierliche Besuche lobet ergeben ein

Otto Planer.

Walhalla-Theater.

Dir. Otto Herrmann.

Das bis jetzt Gelebte, alles in den Schatten stellende
Weihnachts-Programm.
Ab 25. Dezember 1905:

Jean de Wild's

Bauern-Gunde-Theater.
(Sämtliche tollkühnen Gunde auf Soligubien.)
Nochmal ersten Rang.

Loubé et Mercedes,

regent. akrob. Radfahrer.

The Zaras,

sonstiger Drahtseil-Akt.

THE EMLINS mit

ALF DANIELS,
dem besten Clown vom Zirkus
Bühle, Berlin.
Comedy-Vorstellung.

Edmondine Troupe

mit ihrer Original-Pantomime
Pierrots Eifersucht.

Neues Theater.

Direktion: R. M. Mautner.

Montag den 25. Dezember (1. Feiertag).
Nachm. 4 Uhr: Extra-Vorstellung.
60, 40, 30 Pf. **Cameliendame.**
Abends 8^{1/2} Uhr: **Der Schwabentanz.**

Stadt-Theater Leipzig.

Sonntag den 23. Dezember 1905.

Neues Theater.

Die Geisha.

Altes Theater.

Der Trompetor von Säckkingen.

Vereinigte

Leipziger Schauspielerhäuser.
Sonntag den 23. Dezember 1905.
Leipziger Schauspielhaus.

Schön Edelrot.

Abends: Einsame Menschen.

Theater am Thomasing.

Kasemann's Töchter.

Apollo-Theater.

Direktion: Gustav Poiler.

Nur noch 2 Tage!

Zubelnden Beifall erzielt allabendlich die von ihrem früheren glücklichen Auftreten seitens bekannte

Frau Müller-Lincke

als „Dienstmädchen Mine Brandt“ in „Ueber'n grossen Teich“
Anfang 8^{1/2} Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Café Roland.

Täglich Konzert der beliebtesten und bekanntesten Origin. Wiener Schrammeln.

Ganz neues heiteres Programm!
— Anfang 7 Uhr abends —
morgen Sonntag
Gr. Schinckelstr.
Von 9 Uhr an
Bühle, 5 Uhr abends
Bühle, 8 Uhr abends
Bühle, 11 Uhr abends

Hexentanzplatz.

Eingang nur Geisstr. 33. Großer Weihnachtsbetrieb! Treffpunkt aller Weurländer!

Täglich angenehme Unterhaltung durch mein erstklassiges Konzert-Orchester. Ganz besonders mache ich meine prachtvollen Weihnachtsschmuckarbeiten. Während des Weihnachtsfestes die Weibchen über einen kleinen Marktplatz, erfrischt der schön geschmückten Gassenbaum im elektrischen Lichterglanz.

Su recht feierliche Besuche lobet ergeben ein

Otto Planer.